

NGC 6093 = M 80 Scorpii ($16^{\text{h}}11^{\text{m}}1 - 22^{\circ}44'$).

Rechtwinklige Koordinaten von 4 Nachbarsternen, 2 Veränderlichen und 12 Vergleichsternen (Harv. Ann. 38, 240). — Kärtchen (Harv. Ann. 38, Tafel X, 3).

Von Bailey sind 2 Veränderliche unter 145 Sternen gefunden worden. Die Art ihres Lichtwechsels ist nicht bekannt.

LITERATUR: Pickering, Verzeichnis der von Bailey untersuchten Sternhaufen [Harv. Circ. 33; Harv. Ann. 38, 2].

NGC 6121 = M 4 Scorpii ($16^{\text{h}}17^{\text{m}}4 - 26^{\circ}18'$).

Rechtwinklige Koordinaten von 33 Veränderlichen (Harv. Circ. 90).

Nachdem Leavitt zuerst 2, dann 5 weitere Veränderliche in diesem Sternhaufen gefunden hatte, wurde eine planmäßige Untersuchung unter Benutzung von 8 Harvard-Platten vorgenommen, die die Zahl der bekannten Veränderlichen auf 33 erhöhte. Von diesen liegen 32 innerhalb eines Kreises von $15'$ Halbmesser um die Mitte des Sternhaufens, einer ist $17'$ davon entfernt. Die meisten dieser Veränderlichen übersteigen auch im größten Licht nur wenig die 13. Größe. Der von Leavitt angegebene Umfang des Lichtwechsels ist bei einigen von ihnen so gering, daß die Veränderlichkeit in diesen Fällen überhaupt zweifelhaft sein dürfte. Es kommen in dem Verzeichnis Lichtschwankungen von $0^{\text{m}}3$ (einmal), $0^{\text{m}}4$ (zweimal) und $0^{\text{m}}5$ (viermal) vor.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Veränderlichkeit von 33 Sternen des Haufens. Zusammenstellung ihrer Örter und Grenzhelligkeiten [Harv. Circ. 90; A. N. 3994].

NGC 6205 = M 13 Herculis ($16^{\text{h}}38^{\text{m}}1 + 36^{\circ}39'$).

Rechtwinklige Koordinaten von 5 Nachbarsternen, 2 Veränderlichen und 11 Vergleichsternen (Harv. Ann. 38, 241). — Kärtchen (Harv. Ann. 38, Tafel X, 4).

Die um 1898 von Bailey ausgeführte Durchmusterung ergab 2 Veränderliche unter etwa 1000 Sternen dieses Haufens; der erste ist Scheiner 630, der zweite Scheiner 216, dessen Veränderlichkeit 1900 auch von Barnard unabhängig durch Augenbeobachtungen gefunden wurde. Die Lichtänderung erfolgt bei 216 zwischen 13^{m} und 14^{m} , die Periode ergab sich aus Beobachtungen von 99 Aug. 14 bis 00 Aug. 7 zu $5^{\text{d}}.1$. Die Lichtkurve ähnelt in der Gestalt den Kurven der Antalgolsterne. Der Aufstieg erfolgt in 1^{d} , der Abstieg in $2^{\text{d}}.5$ oder 3^{d} . Die Periode des ersten veränderlichen Sterns Scheiner 630 wurde von Barnard zu $6^{\text{d}}.0$ ermittelt. Die beiden Sterne sind auch von Shapley beobachtet worden, der außerdem die Veränderlichkeit von 5 weiteren Sternen bemerkte und folgende Grenzgrößen für die 7 Veränderlichen mitteilt: Nr. 1 (Scheiner 630, Ludendorff 816) $13^{\text{m}}70$ bis $14^{\text{m}}90$, Nr. 2 (Scheiner 216, Ludendorff 306) $12^{\text{m}}85$ bis $13^{\text{m}}80$, Nr. 3 (Scheiner 89, Ludendorff 135) $15^{\text{m}}10$ bis $16^{\text{m}}11$, Nr. 4 (Ludendorff 322) $15^{\text{m}}33$ bis $15^{\text{m}}86$, Nr. 5 (Scheiner 628 β , Ludendorff 806 β) $14^{\text{m}}60$ bis $15^{\text{m}}80$, Nr. 6 (Scheiner 667, Ludendorff 872) $14^{\text{m}}00$ bis $14^{\text{m}}74$, Nr. 7 (Scheiner 245, Ludendorff 344) $14^{\text{m}}70$ bis $15^{\text{m}}16$. Die schon von Barnard verdächtigten Sterne Ludendorff 258 und 682 sind nach Shapley wahrscheinlich veränderlich. Verdächtig sind die Sterne Ludendorff 426, 436 β , 494, 516 β , 527, 730, 816 α , 1133.

LITERATUR: Pickering, 2 Veränderliche unter 1000 von Bailey untersuchten Sternen [Harv. Circ. 33; Harv. Ann. 38, 2; A. N. 3655]. — Barnard, Anzeige der Veränderlichkeit des Sterns Scheiner 216 und Vergleichen mit einem Nachbarstern an 28 Tagen [Ap. J. 12, 182]; Periode der Sterne 216 und 630 [Ap. J. 29, 74]. — Shapley, Anzeige der Entdeckung von 4 neuen Veränderlichen [Publ. A. S. P. 27, 134]; Mitteilungen über die 2 von Barnard entdeckten und 5 von Shapley gefundenen Veränderlichen, sowie 10 verdächtige Sterne [Mt. Wilson Contr. 116, 78].

NGC 6266 = M 62 Scorpii ($16^{\text{h}}54^{\text{m}}9 - 29^{\circ}58'$).

Rechtwinklige Koordinaten von 6 Nachbarsternen, 15 Vergleichsternen und 26 Veränderlichen (Harv. Ann. 38, 241). — Kärtchen (Harv. Ann. 62, Tafel XI, 1).

Nach Mitteilung von Pickering hat Bailey unter 960 von ihm untersuchten Sternen dieses Haufens 26 Veränderliche gefunden. Die Art ihres Lichtwechsels ist nicht bekannt.

LITERATUR: Pickering, Verzeichnis der von Bailey untersuchten Sternhaufen [Harv. Circ. 33; Harv. Ann. 38, 2].